



## Sicherheitsdatenblatt gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1. Produktidentifikator**
- **Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9**
- **Komponente:** B
- **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs oder Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemischs:** Härter
- **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
KLEBCHEMIE  
M.G.Becker GmbH & Co. KG  
Max Becker Str. 4  
D - 76356 Weingarten / Baden  
Deutschland
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Telefon: +49 (0) 7244 62-0  
FAX: +49 (0) 7244 700-0  
E-Mail: [sicherheit@kleiberit.com](mailto:sicherheit@kleiberit.com)
- **1.4. Notrufnummer:**  
Telefon: +49 (0) 7244 62 486  
erreichbar an Werktagen (Mo - Fr) von 08:00 bis 16:00 Uhr (CET)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - GHS/CLP**  
Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG - DSD/DPD**  
Xn; Gesundheitsschädlich  
R20-40-48/20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- **Xn; Sensibilisierend**  
R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- **Xi; Reizend**  
R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9**

(Fortsetzung von Seite 1)

- 2.2. Kennzeichnungselemente
- Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS08

- Signalwort Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

- **Gefahrenhinweise**

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **Sicherheitshinweise**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P260 Dampf nicht einatmen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.P304+P341 BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position  
ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

- **Zusätzliche Angaben:**

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- 2.3. Sonstige Gefahren

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2. Gemische

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Kennb. R-Sätze	%
CAS: 9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	Xn R20-40-48/20; Xn R42/43; Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3 Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	80-90%
CAS: 101-68-8 EINECS: 202-966-0 Reg.nr.: 01-2119457014-47-XXXX	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	Xn R20-40-48/20; Xn R42/43; Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3 Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-20%

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

##### Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

##### Nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

##### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen mit reichlich Wasser.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

##### Hinweise für den Arzt:

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

• Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NOx)

Isocyanate

Spuren:

Cyanwasserstoff (HCN)

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

• Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch entfernen; Rest mit feuchtem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sägemehl, Chemikalienbinder auf Basis Calciumsilikat-Hydrat, Sand) abdecken. Nach ca. 1 Std. in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (CO<sub>2</sub>-Entwicklung!). Feucht halten und an einem sicheren Ort mehrere Tage stehen lassen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT **573.9**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nationale Vorschriften beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
- **Lagerklasse:**
- **Nach TRGS 510 / VCI-Lagerklasse:** LGK 10 - Brennbare Flüssigkeiten
- **7.3. Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1. Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- **DNEL-Werte**
- 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**
- Dermal DNEL kurzfristig 28,7 mg/kg (Mensch)  
DNEL langfristig 0,05 mg/kg (Mensch)
- Inhalativ DNEL kurzfristig 0,1 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)
- 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat**
- Dermal DNEL kurzfristig 50,0 mg/kg (Mensch)  
Inhalativ DNEL kurzfristig 0,1 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)  
DNEL langfristig 0,05 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)
- **PNEC-Werte**
- 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**
- PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) >1 mg/l (undefiniert)
- PNEC-Boden >1 mg/kg (undefiniert)
- PNEC-Meerwasser >0,1 mg/l (undefiniert)
- PNEC-Süßwasser >1 mg/l (undefiniert)
- 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat**
- PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) >1 mg/l (undefiniert)
- PNEC-Boden >1 mg/kg (undefiniert)
- PNEC-Meerwasser >0,1 mg/l (undefiniert)
- PNEC-Süßwasser >1 mg/l (undefiniert)
- **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**
- 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat**

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9**

(Fortsetzung von Seite 4)

BGW (Deutschland) 10 µg/g Kreatinin

U

b

4,4'-Diaminodiphenylmethan

BAT (Schweiz) 10 µg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan

---

**· CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes      Art      Wert Einheit**
**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**AGW (Deutschland) 0,05 E mg/m<sup>3</sup>

1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 0,02 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 0,02 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>

als Gesamt-NCO gemessen

**101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat**AGW (Deutschland) 0,05 mg/m<sup>3</sup>

1;=2=(I);DFG, 11, 12, Sa, Y

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 0,02 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 0,02 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>

als Gesamt-NCO gemessen

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 0,1 mg/m<sup>3</sup>, 0,01 ml/m<sup>3</sup>Langzeitwert: 0,05 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ml/m<sup>3</sup>· **Zusätzliche Hinweise:** Kann Spuren von Phenylisocyanate enthalten.**· 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung/Schutzkleidung.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**· Atemschutz:**

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz:

Filter A/P2 (DIN EN 14387)

**· Hautschutz / Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Die folgenden Angaben beruhen auf Informationen der Firma Ansell, die Anbieterin entsprechender Schutzhandschuhe ist.

**· Handschuhmaterial**

A Nitrilkautschuk / Nitrillatex - NBR: AlphaTec® (Schichtstärke nicht anwendbar)

D Butylkautschuk - BR: ChemTek™ (0,7 mm)

E Fluorkautschuk (Viton) - FKM (0,7 mm) ! Allgemeine Information ohne Herstellernennung !

F Naturkautschuk / Latex - NR: Extra™ (0,5 mm)

G Chloroprenkautschuk - CR: Neotop® (0,75 mm)

H Polyvinylchlorid - PVC: Snorkel® (0,5 mm)

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

A: ≥ 480 min

D: ≥ 480 min

E: ≥ 480 min

F: ≥ 480 min

G: ≥ 480 min

H: ≥ 480 min

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT **573.9**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Augen-/Gesichtsschutz:** Dichtschießende Schutzbrille

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Braun
<b>Geruch:</b>	Schwach, charakteristisch

- **Zustandsänderung**

**Siedebeginn/Siedebereich:** >200 °C

- **Flammpunkt:**

212 °C (cc)

- **Selbstentzündungstemperatur (Zündtemperatur):** >400 °C

- **explosive Eigenschaften:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Dampfdruck bei 20 °C:**

0,00001 hPa

- **Dichte bei 20 °C:**

ca. 1,23 g/cm<sup>3</sup>

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

**Wasser:**

Nicht bzw. wenig mischbar.

- **Viskosität:**

**Dynamisch bei 20 °C:**

ca. 150 mPas  
Methode: Brookfield RVT

**Organische Lösemittel:**

0,0 %

- **9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1. Reaktivität** siehe Punkt 10.3

- **10.2. Chemische Stabilität** Stabil bei Lagerung und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit Aminen, Alkoholen, Säuren und Basen. Reagiert mit Wasser unter Bildung von CO<sub>2</sub>-Gas. In geschlossenen Behältern Berst-Gefahr wegen ansteigendem Druck.

- **10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **10.5. Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Isocyanate

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC<sub>50</sub>-Werte:**

#### 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Oral LD<sub>50</sub> >10000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD<sub>50</sub> >9400 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC<sub>50</sub>/4h<sub>(Staeube,Nebel)</sub> 0,49 mg/l (Ratte)

#### 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Oral LD<sub>50</sub> 2001 mg/kg (Ratte) (84/449/EWG, B.1)

Dermal LD<sub>50</sub> 9401 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Inhalativ LC<sub>50</sub>/4h<sub>(Staeube,Nebel)</sub> 0,368 mg/l (Ratte) (OECD 403)

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:**  
Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.  
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**  
67/584 EC, 1272/2008 EC (28.-31.ATP DSD, 1.ATP CLP): Cancerogen Cat. 3; R 40  
Carc. 2

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1. Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**  
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**  
EC<sub>50</sub> >1640 mg / l / 72h (Algen)  
>1000 mg / l / 24h (Daphnia)  
LC<sub>50</sub> >1000 mg / l / 96h (Fisch)
- **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
- **12.3. Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4. Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend
- **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6. Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Verfahren zur Beseitigung des Produktes**  
**Empfehlung:**  
Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.  
Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**  
08 05 01\* Isocyanatabfälle  
08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Verfahren zur Beseitigung der Verpackung**  
**Empfehlung:**  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1. UN-Nummer**
- **DOT, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADN, IMDG, IATA** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

**Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9***(Fortsetzung von Seite 7)*

- **14.3. Transportgefahrenklassen**
  - RID / ADR
  - Klasse
  - ADN/R-Klasse:
  - IMDG, IATA
  - Class
  - **14.4. Verpackungsgruppe**
  - IMDG, IATA
  - **14.5. Umweltgefahren:**
  - Marine pollutant:
  - **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
  - **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
  - UN "Model Regulation":
- |  |                  |
|--|------------------|
|  | Kein Gefahrgut   |
|  | entfällt         |
|  | entfällt         |
|  | Kein Gefahrgut   |
|  | entfällt         |
|  | entfällt         |
|  | Nein             |
|  | Nicht anwendbar. |
|  | Nicht anwendbar. |
|  | -                |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**  
Zu Beachten Pos. 2 - Mögliche Gefahren
- **EU-Vorschriften**  
  
9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe: REACH, Annex XVII, No. 56  
  
101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat: REACH, Annex XVII, No. 56a
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**   ☒ **Nur für berufsmäßige Verwendung**
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 : schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
BG-Chemie Merkblatt: M 044 - Polyurethan-Herstellung und Verarbeitung / Isocyanate  
BGI 524 (bisher ZH1/34)
- **Nationale Vorschriften (Nicht D)**
- **CH: VOCV - Flüchtige organische Verbindungen: Anteil [Masse-%] 0%**
- **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
- H315      Verursacht Hautreizungen.
- H317      Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319      Verursacht schwere Augenreizung.
- H332      Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334      Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335      Kann die Atemwege reizen.
- H351      Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373      Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- R20        Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- R40        Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

*(Fortsetzung auf Seite 9)*



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß EU 453/2010

Druckdatum: 27.05.2015

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 09.12.2014

### Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 573.9

(Fortsetzung von Seite 8)

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
 R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

• **Datenblatt ausstellender Bereich:** Sicherheit & Umwelt

• **Ansprechpartner:** Dr. Wolfgang Stüber

• **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

DOT: US Department of Transportation

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

SVHC: Substances of Very High Concern, REACH - (EU) 1907/2006

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AGS : Ausschuss für Gefahrstoffe

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

Resp. Sens. 1: Sensitisation - Respirat., Hazard Category 1

Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1

Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2

• **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert -**